## Schweigen nach dem Streit – ist das schlechter Stil?

Stil Mein Mann und ich führen eine sehr glückliche Beziehung, ausser, wenn wir Streit hatten. Denn nach jedem Streit ignoriert mich mein Mann tagelang. Für mich ist das schlechter Stil. Wie reagiere ich am besten darauf?

Streiten will gelernt sein. Und: Eine gesunde Beziehung ohne Konflikte ist eine Illusion. Umso mehr ist es wichtig, beim Streiten ein paar Spielregeln einzuhalten. Nach einem Streit kalt abgestraft zu werden und dies über Tage hinweg, ist zermürbend, verletzend und nagt am Selbstwertgefühl. Was anderes wäre es, wenn

einer sich nach einem Streit erst einmal für ein paar Stunden zurückzöge, um sich zu

sammeln und zu beruhigen. Eine solch einvernehmliche Absprache wäre sogar positiv, da wir geneigt sind, in der

Hitze des Gefechts Worte zu äussern oder Dinge zu tun, die wir im Nachhinein bereuen. Doch in Ihrer Beziehung

zieht sich Ihr Partner gleich

Erklärungsansätze sind: Könn-

te es erstens sein, dass Sie

tagelang zurück. Dies ist ein Zeichen grober Missachtung und bringt die Beziehung in echte Gefahr. Zwei mögliche aggressiv streiten oder er das

Partner keinen Handlungsspielraum lassen? Ein aggressiver Streitstil ist für beide Partner sehr destruktiv und zerstört das Vertrauen, Um nicht unterzugehen, versteckt sich Ihr Mann hinter einer Mauer des Schweigens. Oft

beide aggressiv streiten?

Vorwürfe, Anschuldigungen,

Rechtfertigungen, Schuldzu-

weisungen und Du-Botschaf-

ten nutzen und damit dem

## **Kurzantwort**

Streiten in der Partnerschaft ist wichtig, will aber gelernt sein. Das Nutzen von Ich-Botschaften und die Bereitschaft zuzuhören. sind für einen konstruktiven Streit unerlässlich. Dass Ihr Mann Sie mit Schweigen straft, könnte daran liegen, dass Sie beide zu

Streiten nie gelernt hat. (sh)

entsteht ein Teufelskreis. Um der mauernden Person eine Reaktion zu entlocken, werden wir noch lauter und provozierender, was jedoch die Barriere verstärkt. Wenn Sie sich in dieser Erklärung wiederfinden, rate ich Ihnen beiden, Ihr Kommunikationsverhalten unter die Lupe zu nehmen und zu

Ein zweiter Erklärungsansatz könnte sein, dass Ihr Mann in seiner Ursprungsfamilie nicht gelernt hat, wie man Konflikte konstruktiv löst.

indem man sich austauscht

Seiten sucht. Das wäre eine

und eine gute Lösung für beide

erlernte Unfähigkeit, Konflikte

zu lösen. Professionelle Hilfe

könnte hier Hand bieten.

konfliktfähiger zu werden.

verbessern.

Womöglich hat er nicht ge- Übernehmen Sie Verantlernt, seine Meinung zu sagen, wortung für Ihre Beziehung ohne zu verletzen, auf seine und gehen Sie in Ihr Erwachse-Gefühle zu hören und in einem nen-Ich. Gehen Sie auf Ihren Streit Verantwortung für die Partner zu und sagen: «Lass Beziehung zu übernehmen, uns das bitte jetzt klären.»

> — Verlassen Sie konsequent das Haus, wenn Ihr Mann Sie ignoriert. Zeigen Sie ihm, dass Sie das nicht mit sich machen lassen. Tun Sie sich Gutes und zollen Sie sich Respekt.

Und was können Sie beide für sich tun?

## Tipps für die Konfliktlösung

 Überprüfen Sie Ihr persönliches Kommunikationsverhalten. Halten Sie bei einem Streit inne und lassen Sie Ihre Wut verrauchen. Vermeiden Sie es. Kritik wie eine unumstössliche Tatsache mit Worten wie «immer, alles, nie» zu formulieren, Nutzen Sie Ich-Botschaften und geben Sie Ihre

Gefühle und Wünsche preis.

Lic. phil. Irène Wüest, Eich

Skill-Coach, Organisationsund Kommunikationsberaterin. www.irenewuest.ch

## **Suchen Sie Rat?**

Schreiben Sie an: Ratgeber LZ, Maihofstrasse 76, 6002 Luzern. E-Mail: ratgeber@luzernerzeitung.ch Bitte geben Sie Ihre Abopass-Nr an. Lesen Sie alle unsere Beiträge auf

www.luzernerzeitung.ch/ratgeber.

Ist Ihr Mann nicht bereit.

etwas zu ändern, dann ist es

definitiv Zeit, Ihre Partner-

nicht sich selbst. Streiten in der

Partnerschaft ist wichtig, will

jedoch gelernt sein. Das Nut-

zen von Ich-Botschaften und

ruktiven Streit unerlässlich.

Zuhören sind für einen konst-

schaft zu überdenken und